Chur, die rätische Hauptstadt = Coire, capitale des Grisons

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1943)**

Heft 10

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-773450

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

CHUR, DIE RÄTISCHE HAUPTSTADT · COIRE, CAPITALE DES GRISONS

Ungeduldig, die Täler und Höhen des Bündnerlandes zu erreichen, wechseln wir gar oft in Chur den Zug, ohne uns in dieser schönen und großartigen Stadt aufzuhalten. Aber es lohnt sich sehr, die Fahrt zu unterbrechen. Wenn wir durch die alten Gassen zum Hof, zur hochgelegenen Kathedrale und zum Rätischen Museum hinaufgepilgert sind, wenn wir ehrfürchtig den reichen und herrlichen Kunstschmuck der mehr als tausendjährigen Kirche betrachtet und uns in der reichen historischen Sammlung in die wechselvolle Geschichte dieses Berglandes vertieft haben, dann sind wir erst richtig vorbereitet für Ferienreisen in Graubündens vielgestaltiger Welt. Im Herbst erleben wir in dem milden Vorgarten der Felsenbastion, in der Herrschaft, in den Vier Dörfern und in Chur zugleich die Erntefreuden eines der schönsten Reben- und Obstgebiete der Schweiz.

Phot.: Galimberti.